

Au / Tobel:**Sitter km 28.3 – km 28.8, Stadt St.Gallen**

(Siehe auch Planskizze Nr. 06.201.00.17 und Fotos)

Situation Amphibien:	– Amphibienlaichgebiet von regionaler Bedeutung mit Vorkommen von Fadenmolch, Bergmolch, Gelbbauchunke, Erdkröte, Wasserfrosch und Grasfrosch in benachbartem Hangtümpel; Waldbach mit Feuersalamander																				
Ziel Amphibien:	– Schaffung von ergänzenden Laichstellen im Hangfuss- und im linksseitigen Uferbereich der Sitter																				
Weitere Ziele:	– Ermöglichung von Erosionsdynamik an Flussufern – Erhöhung der Strukturvielfalt im Uferbereich der Sitter																				
Massnahmenideen:	– Entfernung der Uferbestockung linksufrig am Beginn der Aussenkurve (über ca. 50 m Länge) – Vernässung des Wiesenstücks im Dreieck zwischen dem kleinen bewaldeten Hügel, dem Gehölzstreifen am Hangfuss und dem Sitterufer vom kleinen Bach am Hangfuss her – Renaturierung der Bachmündung in die Sitter – Rauh bäume linksufrig ober- und unterhalb der Sitterbrücke – Abbruch stillgelegtes Grundwasserpumpwerk (Anlageninhaber)																				
Grob-Kostenschätzung (+/- 30%):	<table> <tr> <td>– Installationen</td> <td>3'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Ansaaten / Bepflanzungen</td> <td>3'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Permanente Abzäunungen zur Landwirtschaft</td> <td>4'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Offene Wasserfläche anlegen</td> <td>5'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Gestaltung natürlicher Bach / Mündung, ca. 30 m</td> <td>3'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Forstliche Massnahmen / ca. 5 Rauh bäume</td> <td>5'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Uferaufweitung / Abflachung ca. 100m à Fr. 100.-</td> <td>10'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Projekt / Bauleitung</td> <td>9'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Diverses / Unvorhergesehenes</td> <td>3'000.-</td> </tr> <tr> <td>Grob-Kostenschätzung (ohne Landerwerb und ohne Abbruch GW-Pumpwerk)</td> <td>45'000.-</td> </tr> </table>	– Installationen	3'000.-	– Ansaaten / Bepflanzungen	3'000.-	– Permanente Abzäunungen zur Landwirtschaft	4'000.-	– Offene Wasserfläche anlegen	5'000.-	– Gestaltung natürlicher Bach / Mündung, ca. 30 m	3'000.-	– Forstliche Massnahmen / ca. 5 Rauh bäume	5'000.-	– Uferaufweitung / Abflachung ca. 100m à Fr. 100.-	10'000.-	– Projekt / Bauleitung	9'000.-	– Diverses / Unvorhergesehenes	3'000.-	Grob-Kostenschätzung (ohne Landerwerb und ohne Abbruch GW-Pumpwerk)	45'000.-
– Installationen	3'000.-																				
– Ansaaten / Bepflanzungen	3'000.-																				
– Permanente Abzäunungen zur Landwirtschaft	4'000.-																				
– Offene Wasserfläche anlegen	5'000.-																				
– Gestaltung natürlicher Bach / Mündung, ca. 30 m	3'000.-																				
– Forstliche Massnahmen / ca. 5 Rauh bäume	5'000.-																				
– Uferaufweitung / Abflachung ca. 100m à Fr. 100.-	10'000.-																				
– Projekt / Bauleitung	9'000.-																				
– Diverses / Unvorhergesehenes	3'000.-																				
Grob-Kostenschätzung (ohne Landerwerb und ohne Abbruch GW-Pumpwerk)	45'000.-																				
Nutzungen:	<ul style="list-style-type: none"> – Landwirtschaft (Wiesland), jedoch keine Konflikte mit Fruchtfolgeflächen – Grundwassernutzung durch Sitterthal AG wurde ca. 1988/89 eingestellt, Konzession läuft Ende 2009 ab. Gemäss Auskunft des AfU (B. Müller, 22.8.07) ist kein Gesuch um Konzessionserneuerung eingereicht worden. – Openair St. Gallen in der Nachbarschaft (Abzäunung der Naturflächen wichtig!) 																				

Landbedarf / Grundeigentumsverhältnisse:	<ul style="list-style-type: none">– Parz. W2292: Vernässung Wiesland / Tümpel: ca. 5 Aren; Grundeigentümer: Politische Gemeinde St. Gallen, Rathaus, 9001 St. Gallen– Parz. W0716: Vernässung Wiesland / Tümpel / Uferanrisse: ca. 30 aren; Grundeigentümer: Hoheitsrecht des Kantons St. Gallen
Priorität / Bedeutung:	– Hoch
Bemerkungen:	–

St. Gallen, Ende September 2007 / Kaspar Fröhlich und Jonas Barandun



Foto Nr. 40: Au, Blick ab Sitterbrücke km 28.5 abwärts; links der aufzuwertende Bereich

0620100,070328,1137p.jpg



Foto Nr. 41: Aufzuwertender Bereich Au (im Bereich des alten PW-Gebäudes, zwischen dem Gehölz auf dem kleinen Hügel, dem Waldrand am Hangfuss und

0620100,070328,1140d.jpg



Foto Nr. 42: Kürzlich offen gelegter Wiesenbach, als Zufluss zum Aufwertungsbereich Au

0620100,070328,1145p.jpg



Foto Nr. 43: Wiese zwischen Waldrand / Wiesengraben und Sitterufer: Vernässung durch Überleitung des Baches, Schaffung von flachen, wechselfeuchten Mulden

0620100,070328,1148l.jpg



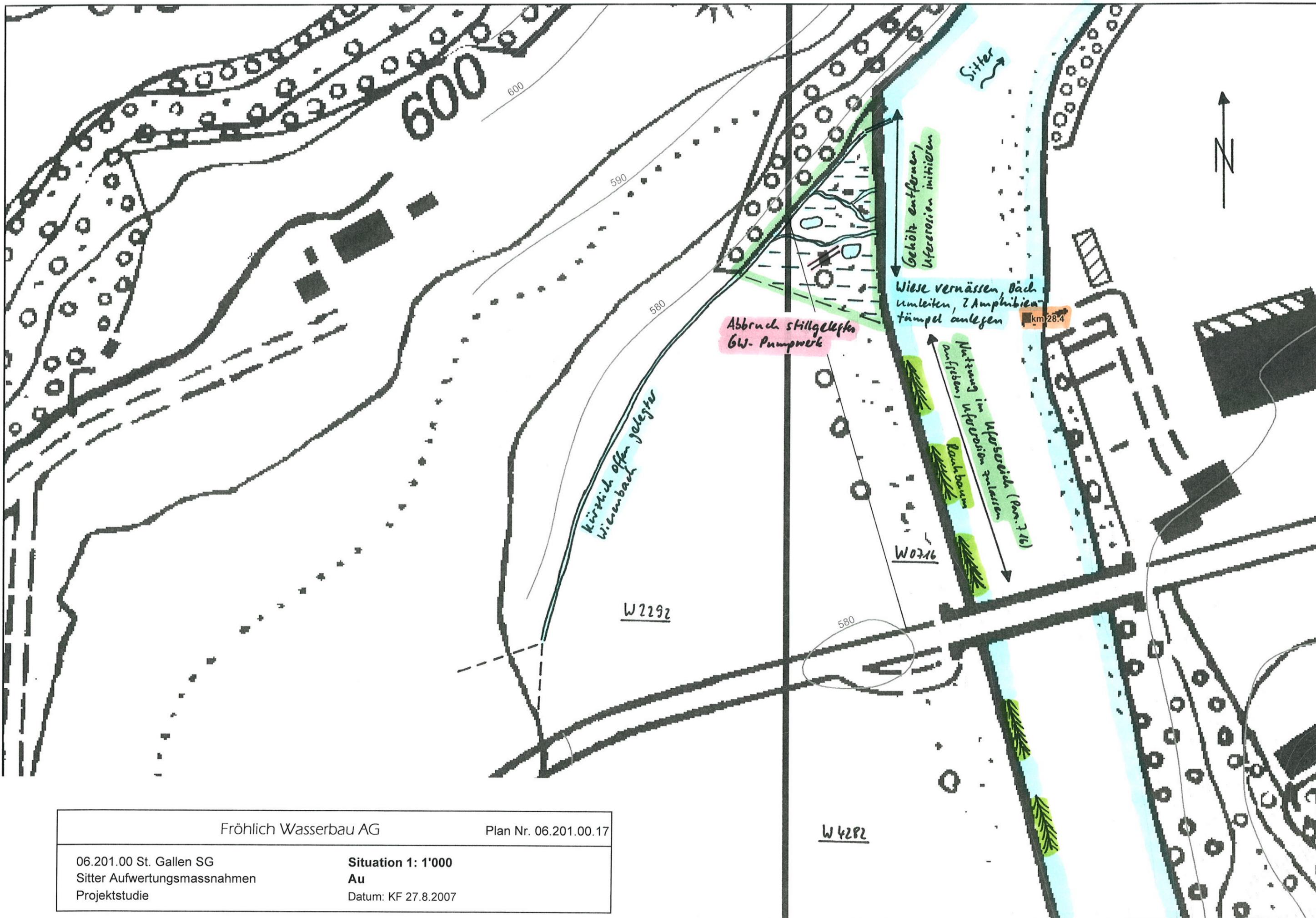
Foto Nr. 44: Ermöglichung der Erosionsdynamik am linken Ufer (Aussenkurve), Entfernung der Gehölze zur Initiierung der Erosionsprozesse

0620100,070328,1152s.jpg



Foto Nr. 45: Abzubrechendes, Stillgelegtes Grundwasserpumpwerk; Konzessionsablauf Ende 2009 (Sitterthal AG)

0620100,070328,1151j.jpg



Fröhlich Wasserbau AG		Plan Nr. 06.201.00.17
06.201.00 St. Gallen SG	Situation 1: 1'000	
Sitter Aufwertungsmassnahmen	Au	
Projektstudie	Datum: KF 27.8.2007	